



IT-Stelle der hessischen Justiz • Friedrich-Ebert-Str. 28 • 61118 Bad Vilbel

Elektronische Post

Hessisches Ministerium der Justiz
und für den Rechtsstaat
Abt. Z und IV
Luisenstraße 13
65185 Wiesbaden

Aktenzeichen: **1500-3.1-2010-00006#2025-00019**

Dst.-Nr.: 1500
Bearbeiterin: Frau Hau
Durchwahl: 06101/8009 1510
Fax:
E-Mail: Personal@it-stelle.justiz.hessen.de

Ihr Zeichen:

Datum: 12. Juni 2025

Herrn Präsidenten
des Oberlandesgerichts
Zeil 42
60313 Frankfurt am Main

Herrn Generalstaatsanwalt
Zeil 42
60313 Frankfurt am Main

Herrn Präsidenten
des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs
Brüder-Grimm-Platz 1-3
34117 Kassel

Herrn Präsidenten
des Hessischen Landesarbeitsgerichts
Gutleutstraße 130
60327 Frankfurt am Main

Herrn Präsidenten
des Hessischen Landessozialgerichts
Steubenplatz 14
64293 Darmstadt

Herrn Präsidenten
des Hessischen Finanzgerichts
Königstor 35
34117 Kassel



Stellenausschreibung in der Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz in Abteilung 5 – Fachwendungen der Gerichte, Staatsanwaltschaften und des Justizvollzuges – und im Programm zur Entwicklung einer bundeseinheitlichen Fachanwendung (GeFa) für einen Mitarbeiter (m/w/d), bis EG 9a TV-H, unbefristet

Die Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz (IT-Stelle) nimmt hessenweit übergreifend IT-Aufgaben für die hessischen Gerichte, die Staatsanwaltschaften und den Justizvollzug wahr. Mit ihren Mitarbeitenden im Herzen des Rhein-Main-Gebietes am Hauptsitz Bad Vilbel sowie in den Außenstellen Kassel und Weiterstadt managt sie als Landesoberbehörde ca. 17.000 Arbeitsplätze und führt die hessische Justiz in die digitalisierte Arbeitswelt. Als moderner Arbeitgeber im öffentlichen Dienst bieten wir den Beschäftigten vielfältige, herausfordernde und spannende Tätigkeitsfelder in teamgeprägt angenehmer Atmosphäre.

Wir suchen **zum 1. September 2025**

einen **Mitarbeiter (m/w/d)** im Bereich
EUREKA i.V.m. e²A und e²T sowie GeFa
in **Vollzeit**.

Bei Erfüllung aller tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in EG 9a des TV-H möglich.

Der Dienstort ist Bad Vilbel, wobei grundsätzlich eine Tätigkeit von bis zu 50% aus dem Homeoffice heraus möglich ist.

Das erwartet Sie bei uns:

- Mitarbeit im Bereich der Justizfachsoftware EUREKA und Winsolvenz inkl. der elektronischen Akte e²A sowie die Mitarbeit in der Landestextstelle Hessen:
 - Betreuung der Justizfachsoftware nebst der angebundenen eAkte (e²A) und dem Texterstellungswerkzeug e²T, insbesondere Softwarepflege wie z.B. Störungsmanagement, Weiterentwicklung, Softwaretests sowie Updateplanung und -durchführung
 - Fachliche Zuarbeit zu IT-Projekten
 - Zusammenarbeit mit externen Stellen in organisatorischen und technischen Angelegenheiten des Fachbereichs (auch länderübergreifend)

- Anwendungs- und Anwendersupport
- Schulung von Anwenderinnen und Anwendern
- Mitwirkung bei Aus- und Fortbildungsveranstaltungen
- Erstellung von Textvorlagen vorwiegend in e²T, aber auch EUREKA-Text
- Mitarbeit im Programm zur Entwicklung einer bundeseinheitlichen Fachanwendung.

Die gemeinsame Fachanwendung (GeFa) wird in einem bundesweiten 16-Länder-Programm entwickelt und soll fast alle derzeit in der Justiz im Einsatz befindlichen Fachanwendungen ablösen. Es handelt sich um ein Multiprojekt, welches in Bayern federführend für alle Bundesländer geführt wird. Jedes Bundesland stellt hierfür Personal. Die Zuweisung der Aufgaben im Programm richtet sich nach den Kenntnissen und Fähigkeiten des Bewerbenden (m/w/d). Es werden in allen justizfachlichen und technischen Bereichen Mitarbeitende (m/w/d) gesucht. Es ist mit mehrtägigen bundesweiten Reisetätigkeiten zu rechnen, auch wenn Online-Konferenzen verstärkt durchgeführt werden.

Was bringen Sie mit?

- Sie haben eine Ausbildung zum Justizfachangestellten (m/w/d) oder einen vergleichbaren Abschluss
- oder alternativ anderweitig mehrjährige nachgewiesene, gleichwertige Fähigkeiten, Erfahrungen und Kenntnisse

Ihre Fähigkeiten:

- Gute Kenntnisse der Windows-Betriebssysteme
- sicherer Umgang mit den Microsoft Office Anwendungen
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Belastbarkeit
- zielorientierte und eigenständige Arbeitsweise
- interkulturelle Kompetenz
- sicheres, freundliches Auftreten („service- und kundenorientiert“)
- Mobilität (Bereitschaft zu Dienstreisen)

Von Vorteil sind außerdem:

- Kenntnisse der Arbeitsabläufe in der behördlichen Verwaltung, insbesondere der Justiz

- Erfahrung in der Rechtspflege und Gerichtsorganisations- und Justizverwaltungsangelegenheiten
- Kenntnisse der Justizfachanwendung EUREKA und der Textverwaltung
- Kenntnisse in den eAkte
- Kenntnisse im Bereich der Administration der Anwendungen
- Datenbankkenntnisse

Die fortdauernde Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen zwecks Aufbaus und Vertiefung der für die eigene Aufgabenwahrnehmung notwendigen Qualifikationen runden Ihr Profil ab.

Unsere Angebote:

- **Sicherer Arbeitsplatz** - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- **Attraktive Bezahlung** - Eingruppierung bei Vorliegen aller tarifrechtlicher und persönlicher Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9a TV-H, Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistung
- **Flexibles Arbeiten** - gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexibles Arbeiten zwischen 6 Uhr und 20 Uhr
- **Homeoffice** – Teilnahme an dem Modell „Mobiles Arbeiten“ grundsätzlich bis zu 50% möglich
- **Betriebliche Altersvorsorge** - zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte
- **Freie Fahrt mit Bus und Bahn** - landesweit gültiges Jobticket für freie Fahrt im ÖPNV – nicht nur für den Arbeitsweg
- **Personalentwicklung** - individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- **Gesundheitsmanagement und Familienservice** - Gesundheitsmanagement in Kooperation mit der MAS GmbH und dem PME Familienservice

Allgemeine Hinweise:

Die Stelle kann in Teilzeit besetzt werden. Die IT-Stelle ist Trägerin des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“.

Die hessische Justiz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Erwünscht sind deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für ausgeschriebene Stellen

Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität.

Bewerber (m/w/d) mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen reichen Sie bitte über das e-Recruiting-Portal des Landes Hessen (stellen-suche.hessen.de) bis zum **10.07.2025** unter der Referenznummer **50901139** ein.

Für Rückfragen stehen Herr Stub (06101 8009 1508) und Herr Haus (06101/8009 3605) gerne zur Verfügung.

Das schriftliche Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte wird bei bereits im öffentlichen Dienst beschäftigten Personen erbeten.

Im Auftrag
gez. Koke